

Marcus Brandenburg wird neuer Geschäftsbereichsleiter Großes Spiel im Casino Baden- Baden

Im Rahmen einer Feierstunde am 11. Mai stellte Peter Wolf, Geschäftsführer der Baden-Württembergischen Spielbanken, den neuen Geschäftsbereichsleiter Großes Spiel den leitenden Mitarbeitern sowie der örtlichen Presse vor.

„Ich freue mich“, so Peter Wolf, „mit Marcus Brandenburg einen Casino-Profi gewonnen zu haben. Der 45jährige gebürtige Aachener setzte sich in einem Auswahlverfahren einer renommierten Personalberatung im Spielbankensektor erfolgreich gegen 52 Mitbewerber durch.

Marcus Brandenburg begann 1982 nach seinem Abitur eine Ausbildung zum Croupier bei der Spielbank Aachen. Er war Mitglied in verschiedenen Aufbaustäben für die Spielbanken Leipzig, Dresden, Berlin und Aarhus in Dänemark. 2002 wechselte Brandenburg als Saalchef zum Casino Bad Oeynhausen und 2004 als stellvertretender Bereichsleiter Klassisches Spiel nach Hohensyburg. „Den Wechsel von einer der größten Spielbanken zu einer der schönsten in Deutschland sehe ich als große Herausforderung an, der ich mich mit Freude ab Montag hier im Hause stellen werde“, so Brandenburg in seiner kurzen Ansprache an die Mitarbeiter. Spätestens im Oktober wird mit Umzug von Brandenburgs Ehefrau und den beiden Kindern nicht nur sein Arbeits- sondern auch der Lebensmittelpunkt in Baden-Baden sein.

„Die personelle Weiche für die Zukunft ist nun gestellt. Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen Start im Unternehmen und stets eine glückliche Hand in dieser verantwortungsvollen

Schlüsselposition“, so Peter Wolf bei der Übergabe des symbolischen goldenen Schlüssels und einer lithographierten Ansicht des „Salon de Conversation“ von Jean Jacottet an Marcus Brandenburg.

Quelle: Spielbank Baden-Baden